

# Wie Unternehmen zu einer Arbeitgebermarke werden Employer Branding – Personal- und Weiterbildungsmanagement 7. Oldenburger Symposium

## Anmeldung und Auskunft:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung auf dem beigefügten Rückmeldebogen bis zum 23.08.2010.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Arbeitgeberverband Oldenburg,  
 Tel.: (0441) 2 10 27-0  
 E-Mail: info@agv-oldenburg.de

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer auf dem 7. Oldenburger Symposium „Personal- und Weiterbildungsmanagement“ begrüßen zu dürfen.

**Anmeldung bitte bis zum  
 23. August 2010**



Veranstaltungsort:  
 City Club Hotel Oldenburg  
 Europaplatz 4-6, 26123 Oldenburg  
 Tel.: (0441) 808-0

## Referenten

**Prof. Dr. Heike Bruch** war nach Studium der Betriebswirtschaftslehre in Berlin zunächst wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Hannover (Promotion 1996) und an der Universität St. Gallen (Habilitation 2001). Von 1999 bis 2001 arbeitete sie an der London Business School als Visiting Scholar und als Senior Research Fellow. Seit 2001 ist sie Professorin und Direktorin am Institut für Führung und Personalmanagement an der Universität St. Gallen, seit 2003 akademische Leiterin des International Study Program (ISP) an der Universität St. Gallen. Sie ist Mitglied des McKinsey Academic Sounding Board und Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Personalführung (DGFP). Seit 2006 hat sie die wissenschaftliche Leitung des Benchmarking-Wettbewerbs TOP JOB inne.

**Uwe Haring** ist seit Juli 2007 Chefredakteur der Oldenburgischen Volkszeitung (OV) im Landkreis Vechta. Der 47-Jährige stammt aus dem südlichen Westfalen und hat seinen journalistischen Werdegang als Volontär und Redakteur bei der Siegener Zeitung begonnen. Anschließend war er 15 Jahre lang Chefredakteur im NRW-Lokalfunk (1991 bis 2001 Radio Siegen, 2001 bis 2006 Antenne Münster) und während des ersten Halbjahrs 2007 Vizechef der OV-Redaktion. Uwe Haring engagiert sich ehrenamtlich für die journalistische Aus- und Weiterbildung im Rahmen von Projekten der Bundeszentrale für politische Bildung, der Konrad-Adenauer-Stiftung und der Evangelischen Medienakademie.

**Timo Kaapke** studierte nach einer Lehre in der Fachrichtung Gestaltung Kommunikationswirtschaft in Köln, arbeitete in Top-Agenturen unter anderem bei Rempen & Partner und BBDO in Düsseldorf. Im Jahr 2000 gründete er KAAPKE. Die GmbH, deren geschäftsführender Gesellschafter er ist. Die Firmenzentrale befindet sich im Oldenburger Münsterland, im an der A1 gelegenen ecopark. Kernthema der Agentur ist „Marken im Mittelstand“ (B2B und B2C). Die Tätigkeitsbereiche erstrecken sich von Markenstrategie, Markendesign über klassische und digitale Markenkommunikation bis hin zu Schulungen. Timo Kaapke berät mit seinem 20-köpfigen Team mittelständische Unternehmer und Unternehmen, die für sich und ihre Firma den Stellenwert von Marke erkannt haben.

**Hilger Koenig** absolvierte zunächst eine Ausbildung zum Bankkaufmann. Nach seinem anschließenden Wirtschaftspädagogikstudium an der Universität Göttingen kehrte er zur Commerzbank zurück und

arbeitete als Trainer und Personalbetreuer. Im Jahr 2000 wechselte er als Gruppenleiter in die Personal-Abteilung der Oldenburgischen Landesbank. Seit 2004 leitet er deren Personalbereich und zeichnet sich für 3.100 Beschäftigte (inkl. 231 Auszubildende) verantwortlich. Er ist als ehrenamtlicher Richter am LAG in Hannover tätig.

**Rainer Krause** hat nach seiner Ausbildung zum Polizeivollzugsbeamten Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Personal, Ausbildung und Organisation studiert. Er hat sieben Jahre Konzernenerfahrung im Bereich Materialwirtschaft sowie der Verwaltungsleitung. Seit 1988 ist Rainer Krause Personal- und Ausbildungsleiter bei der Büsing & Fasch GmbH & Co. KG in Oldenburg und trägt Verantwortung für 480 Mitarbeiter. Zusätzlich ist er ehrenamtlicher Richter am LAG in Hannover.

**Dr. Clemens Schwerdtfeger** hat nach Studium und Promotion in Göttingen, Vechta-Osnabrück, Washington D.C. und Brüssel zunächst fünf Jahre als Wirtschafts- und Europareferent sowie Persönlicher Referent verschiedener Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt gearbeitet. Von 1997 bis 2002 war er bei der Big Dutchman AG in Vechta innerhalb der operativen Geschäftsleitung für den Bereich Personal & Organisation zuständig. 2002 hat er die „Dr. Schwerdtfeger Personalberatung“ gegründet und berät mit seinem heute 12-köpfigen Team Unternehmen im Nordwesten bei der Besetzung von Fach- und Führungspositionen.

**Michael Wefers** blickt auf 20 Jahre Führungserfahrung in mittelständischen Unternehmen zurück: Seine berufliche Laufbahn führte den Juristen und Rechtsanwalt von der Dresdner Bank, Frankfurt/Main, über die Berentzen AG, Haselünne, 1995 zur CeWe Color Gruppe nach Oldenburg. Seit 2002 verantwortete er dort als Geschäftsführer der CeWe Color europaweit die Ressorts Personal- und Rechtsmanagement. Von 2005 bis 2008 war er zugleich Vorstand der CeWe Color Holding AG mit dem weiteren Ressort Investor Relations. Seine juristische Expertise war in zahlreichen M&A-Projekten gefragt. Seit 2009 begleitet er als weiterer Geschäftsführer der Wefers & Coll. Unternehmerberatung in Oldenburg mittelständische Unternehmen in allen Fragen des strategischen Personalmanagements, insbesondere in Veränderungsprozessen. Michael Wefers ist seit 1998 Lehrbeauftragter der Universität Oldenburg und seit 2007 Vorsitzender der Universitätsgesellschaft Oldenburg e.V. (UGO).

# 7. Oldenburger Symposium Personal- und Weiterbildungsmanagement

Employer Branding –

Wie Unternehmen zu einer Arbeitgebermarke werden

- Zeitpunkt:** Montag, 30.08.2010, 14.00 bis 18.00 Uhr
- Tagungsort:** City Club Hotel Oldenburg, Europaplatz 4-6, 26123 Oldenburg
- Veranstalter:** Arbeitgeberverband Oldenburg e.V.
- Moderation:** Rainer Krause, Personalleiter der Büsing & Fasch GmbH & Co. KG, Oldenburg
- Organisation:** Dirk Heitkötter Tel.: (0441) 2 10 27-11  
Irina Börchers Tel.: (0441) 2 10 27-12

## Employer Branding – Wie Unternehmen zu einer Arbeitgebermarke werden

Der Mangel an Fach- und Führungskräften bedroht zunehmend das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstandes. Kleine und mittlere Unternehmen sind gezwungen, Maßnahmen zu ergreifen, mit deren Hilfe sie den Wettstreit um qualifizierte Fachkräfte gewinnen. Das Zauberwort, das im Mittelstand weitgehend unbekannt ist, heißt „Employer Branding“ und meint den gezielten Aufbau einer Arbeitgebermarke, mit der Unternehmen bei Bewerbern einen bleibenden, attraktiven Eindruck hinterlassen. Das Ziel ist, die Personalrekrutierung effizienter zu gestalten und die Qualität der eingehenden Bewerbungen zu steigern. Dadurch können Unternehmen Personalengpässe vermeiden, adäquat auf den Fach- und Führungskräftemangel reagieren und so die Voraussetzungen für Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit schaffen.

Der Aufbau als Arbeitgebermarke gelingt aber nur Unternehmen, die ein einheitliches Erscheinungsbild nach außen und innen transportieren. Die Abstimmung und Zusammenarbeit von Geschäftsführung, Personalverantwortlichen und – soweit im Haus vorhanden – auch der Kommunikations- und Marketingexperten ist daher sehr wichtig.

Aus diesem Grund laden wir zu unserem 7. Oldenburger Personalsymposium Unternehmer, Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Personalwesen, Arbeits- und Personalwirtschaft, Organisations- und Personalentwicklung sowie Kommunikationsverantwortliche ein.

In einem einführenden Vortrag möchten wir Sie darüber informieren, weshalb es für ein Unternehmen wichtig ist, eine Arbeitgebermarke aufzubauen, und in sich anschließenden Foren Ihnen den Weg zu einer Arbeitgebermarke aufzeigen.

Vielen Dank für Ihr Interesse, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Jürgen Lehmann**  
**Arbeitgeberverband Oldenburg e.V.**

## Veranstaltungsablauf

- ab 14.00 Uhr Eintreffen** der Teilnehmer und Begrüßungskaffee
- 14.30 Uhr Begrüßung**  
Jürgen Lehmann, Hauptgeschäftsführer des Arbeitgeberverband Oldenburg e.V.
- 14.45 Uhr Impulsreferat:**  
**Was macht einen attraktiven Arbeitgeber aus?**  
Prof. Dr. Heike Bruch, Direktorin am Institut für Führung und Personalmanagement an der Universität St. Gallen und Wissenschaftliche Leiterin des Benchmarking-Wettbewerbs TOP JOB
- 15.45 Uhr Kaffeepause**
- 16.00 Uhr Foren**
- 1. Formulierungen von Kernbotschaften und Entwicklung eines Arbeitgeberslogans/Claims**  
Michael Wefers, Geschäftsführer der Wefers und Coll. Unternehmensberatung, Oldenburg  
Timo Kaapke, Geschäftsführender Gesellschafter der KAAPKE GmbH, Emstek
  - 2. Gestaltung von Stellenanzeigen Print/Online und Karrierewebsites**  
Dr. Clemens Schwerdtfeger, Inhaber der Dr. Schwerdtfeger Personalberatung, Emstek
  - 3. Interne und externe Kommunikation**  
Hilger Koenig, Personalleiter der Oldenburgische Landesbank AG, Oldenburg  
Uwe Haring, Chefredakteur der Oldenburgischen Volkszeitung, Vechta
- 17.00 Uhr Kurzpräsentation der Inhalte aus den Foren**
- ab 17.30 Uhr Ausklang der Veranstaltung bei einem gemeinsamen Imbiss**